

creapaper GmbH

Kennzahlenübersicht

Angaben zum Darlehensnehmer						
Firma:	creapaper GmbH					
Standort:	Hennef					
Gründungsjahr:	2013					
Wesentliche Kennzahlen	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Produzierte Tonnen des Rohstoffs GRASPAP:	0	16.128	28.672	153.216	215.040	258.048
Umsatzerlöse (TEUR):	1.114	7.199	11.960	57.007	80.367	96.109
Jahresergebnis (TEUR):	-717	-767	37	12.795	21.317	25.865
Eigenkapital (TEUR):	925	1.470	1.507	14.302	35.619	61.484
Eigenkapitalquote in %:	28,6	25,1	23,8	52,4	76,3	82,4
Anzahl Mitarbeiter:	27	43	52	106	112	124
Liquidität (TEUR)	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Anfangsbestand Liquidität:	6	1.195	1.160	668	9.638	25.709
Eigenkapitalzuführung:	1.855	1.312	0	0	0	0
Aufnahme Nachrangdarlehen:	0	600	0	0	0	0
Aufnahme Kredite:	650	1.250	500	7.700	0	0
Betriebliche Einzahlungen:	1.114	6.802	11.977	53.676	80.634	96.730
Betriebliche Auszahlungen:	-2.071	-6.726	-12.324	-41.450	-58.839	-76.197
Investitionen ins Anlagevermögen:	-32	-2.849	-126	-7.718	-4.714	0
Zinsen und Tilgung:	-327	-425	-520	-3.238	-1.010	-818
Endbestand Liquidität:	1.195	1.160	668	9.638	25.709	45.425
Die GLS Crowdfunding GmbH übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit dieser Daten.						

Die obige komprimierte Darstellung enthält sowohl die Zahlen aus dem Grasgeschäft als auch aus dem bestehenden, fortgeführten Werbemittelgeschäft. In den folgenden Erläuterungen wird letzteres – sofern nicht anders angegeben – vernachlässigt.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Planung sieht vor, dass die ersten Maschinen zur mechanischen Aufbereitung des sonnengetrockneten Grases im Jahr 2018 angeschafft und in Betrieb genommen werden. Folglich sollen im Jahr 2018 die ersten Umsatzerlöse mit GRASPAP® erzielt werden. Die geplanten Gesamtumsatzerlöse (Grasgeschäft inklusive Werbemittelgeschäft) steigen von rund 7,2 Mio. EUR im Jahr 2018 auf ca. 96 Mio. EUR im Jahr 2022 an. Für den Fall, dass Teile des geplanten Geschäfts in noch zu gründende Tochtergesellschaften oder Joint Ventures ausgelagert werden sollten, würde dieser nicht mehr in der creapaper GmbH anfallende Umsatz bei der Berücksichtigung der Bonuskomponente am Ende der Laufzeit Berücksichtigung finden.

Auf Grund der Vorlaufkosten sind die Jahresergebnisse in den Jahren 2017 und 2018 daher auch negativ. Der Break-Even wird für das Jahr 2019 erwartet; in den nachfolgenden Geschäftsjahren wird mit steigenden Jahresüberschüssen gerechnet. Die Jahresergebnisse enthalten auch die anteiligen Ergebnisse, die der creapaper GmbH aus einer Tochtergesellschaft, der creapaper Baden-Württemberg GmbH, zustehen.

Weitere Tochtergesellschaften könnten im Zuge der Erweiterung der Geschäftstätigkeit gegründet werden (insbesondere im Ausland), sofern sich dies als ökonomisch und rechtlich vorteilhaft herausstellen sollte. Ein Teil der hier dargestellten Jahresergebnisse könnten daher auch in Tochtergesellschaften anfallen und würden über Gewinnausschüttungen an die creaper GmbH fließen.

Erläuterungen zur Bilanz und Liquidität

Die Entwicklung von GRASPAP® wurde aus den Einnahmen aus dem laufenden Geschäft mit Werbemitteln, dem Eigenkapital und nachrangigen und nicht nachrangigen Darlehen von Herrn D'Agnone und externen Dritten finanziert. Diese Darlehen (voraussichtlicher Stand per 31. Dezember 2017: TEUR 834) werden während der Laufzeit dieses Fundings planmäßig getilgt.

Dem zum Download angebotenen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 ist zu entnehmen, dass die Gesellschaft mit TEUR 213 bilanziell überschuldet ist. Der Grund hierfür liegt in der aufwandswirksamen Passivierung latenter Steuern in Höhe von TEUR 351 infolge der Aktivierung der Entwicklungskosten von GRASPAP®. Ohne diesen einmaligen, nur in der Handelsbilanz anfallenden Steueraufwand hätte die creaper GmbH einen Jahresüberschuss und in der Folge keinen „Nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag“ ausgewiesen. Durch die zum 31. Dezember 2016 bestehenden Nachrangdarlehen ergibt sich jedoch ein positives, wirtschaftliches Eigenkapital; zudem geht die Geschäftsführung der Gesellschaft von einer positiven Fortführungsprognose aus.

Die Zuführung von Eigenkapital in Höhe von rund 3 Mio. EUR durch eCapital erfolgt in zwei meilensteinabhängigen Schritten. Eine erste Zahlung in Höhe von rund 1,7 Mio. EUR ist kurz nach der Eintragung der Kapitalerhöhung ins Handelsregister am 23. November 2017 erfolgt. Die zweite Zahlung in Höhe von rund 1,3 Mio. EUR wird für das erste Quartal 2018 erwartet. Im Zuge des Einstiegs von eCapital hat sich Uwe D'Agnone zu einer Zuzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von 129.000,- EUR verpflichtet, die am 2. November 2017 erfolgt ist. Per Ende des Jahres 2017 wird mit einem positiven Eigenkapital von TEUR 925 gerechnet.

Für die Anschaffung der ersten Produktionsanlage zur Aufbereitung des Grases werden neben diesem Funding auch Darlehen in Höhe von bis zu 2,5 Mio. EUR bei zwei Banken aufgenommen, davon bis zu 1,2 Mio. EUR bei der GLS Bank, das nach Abschluss dieses Fundings zur Auszahlung kommt. Sollte das Fundinglimit nicht erreicht werden, so erhöht sich das Darlehen der GLS Bank in Höhe von 600.000,- EUR um die Differenz aus Fundinglimit und den eingesammelten Mitteln (maximal weitere 600.000,- EUR). Für den Fall, dass das Fundinglimit erreicht wird, beträgt das Darlehen der GLS Bank somit 600.000,- EUR.

In der Planung ist vorgesehen, dass die Anschaffung weiterer Maschinen in den Jahren 2020 und 2021 neben den Einnahmen aus dem operativen Geschäft durch zusätzliche besicherte und gegenüber diesem Funding vorrangige Darlehen bei Banken oder ggf. Gesellschaftern in Höhe von bis zu 6 Mio. EUR erfolgt. Die Eigenkapitalquote wird durch die Aufnahme von weiterem Fremdkapital in den beiden Geschäftsjahren infolge steigender Gewinnerwartungen nicht negativ berührt. Für den Fall, dass sich der Geschäftsverlauf noch deutlich positiver entwickeln sollte als geplant, könnten weitere Maschinen über Darlehen finanziert werden.

Die im Zuge der Ausweitung der Geschäftstätigkeit erforderliche Vorfinanzierung des sonnengetrockneten Grases macht in den Jahren 2019 und 2020 die Aufnahme von

Betriebsmittelkredit in Höhe von bis zu 2,2 Mio. EUR erforderlich, die eine Laufzeit von wenigen Monaten haben.

Die zusätzlichen Darlehen für die Anschaffung weiterer Maschinen werden entweder von der creaper GmbH direkt oder von für diesen Zweck noch zu gründende Tochterunternehmen aufgenommen. Dazu könnte es erforderlich werden, dass die creaper GmbH Bürgschaften zugunsten der Kreditgeber abgibt.

Auf Basis der getroffenen Annahmen wird mit durchgehend positiven Liquiditätsbeständen am jeweiligen Jahresende während der Laufzeit des Crowdfundings gerechnet.